

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

**6**

**Reihe 4**

**Beschäftigte und Umsatz  
im Gastgewerbe**

(Meßzahlen)

**Februar 1978**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2060400 – 78102

Erschienen im Juni 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,20

Statist. Bundesamt - Bibliothek



17-13608

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Betriebsarten in jeweiligen Preisen .....	5
2 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich") .....	6
3 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Betriebsarten .....	7

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;  
sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = weniger als die Hälfte der kleinsten  
dargestellten Einheit
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Ergebnisse der Länder werden in den  
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter  
unter der Kennziffer G IV 3 veröffentlicht.

## Vorbemerkung

Die Berichterstattung im Gastgewerbe wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe (HwGaStatG) vom 12. August 1960 (BGBl. I S. 689) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der rd. 15 000 Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1968 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Erste Ergebnisse der Gastgewerbestatistik über die Umsatzentwicklung (Umsatz einschließlich Mehrwertsteuer) werden für das Beherbergungsgewerbe und das Gaststättengewerbe im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Vorbericht veröffentlicht. Bei den im Vorbericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die aus den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen resultieren; nicht vorliegende Angaben müssen geschätzt werden. Der später erscheinende, umfassendere Monatsbericht erfaßt auch die nach Abschluß des Vorberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen nochmals korrigiert anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmen-

meldungen. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur im folgenden Monatsbericht mit Meßzahlen und in dem des entsprechenden Monats im darauffolgenden Jahr sichtbar gemacht werden, während sie in den Jahresteilveränderungen j e d e n Monat ihren Niederschlag finden.

Im monatlichen Meßzahlenbericht werden neben den Entwicklungsreihen über Umsatz und Beschäftigte (Meßzahlen auf Basis 1970 = 100 und Veränderungen) für 11 Betriebsarten (Seite 5 und 7) auch Umsatzveränderungen nach Größenklassen in diesen Betriebsarten dargestellt (Seite 6). Hierbei können nur die Unternehmen berücksichtigt werden, die sowohl Angaben für den Berichtsmonat als auch für den entsprechenden Vorjahresmonat gemacht haben. Für diese Darstellung werden im Gegensatz zu den übrigen Tabellen keine geschätzten Werte für fehlende Angaben verwendet, so daß die Anzahl der Firmenberichte u.U. von Monat zu Monat unterschiedlich hoch ist. Falls in den Umsatzgrößenklassen Einzelangaben, d.h. Ergebnisse von weniger als drei Unternehmen, enthalten sind, werden sie in die nächsthöhere Größenklasse einbezogen bzw. nur in der Zusammenfassung dargestellt. Diese Fälle sind in der Tabelle besonders gekennzeichnet.

Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GASTGEWERBE NACH BETRIEBSARTEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	MESSZÄHLEN				VERÄNDERUNGEN			
		1977		1978		FEBRUAR 1978		GEGENUEBER	
		JAN.	FEBR.	JAN.	FEBR.	JAN. 78	FEBR. 77	JANUAR/ FEBR. 78	JANUAR/ FEBR. 77
		1970 = 100				%			
7000/01	<u>BEHERBERGUNGSGEWERBE</u>	2) I	115,0	117,7	125,1	123,2	1,5-	4,7	6,7
		V	114,6	117,5	123,3	119,6	3,0-	1,8	4,6
		U	115,0	117,6	129,2	130,1	0,7	10,6	11,5
	DAVON:								
70 00 1	HOTELS	I	119,5	123,5	130,9	131,7	0,6	6,6	8,1
		V	116,6	120,0	125,2	123,5	1,3-	3,0	5,2
		U	122,6	128,2	138,0	142,2	3,0	10,9	11,7
70 00 2	GASTHÖFE	I	114,2	115,9	123,7	118,3	4,4-	2,1	5,1
		V	116,4	119,5	125,5	120,4	4,0-	0,8	4,3
		U	139,3	160,7	126,5	114,1	9,8-	13,3	14,6
70 01 0	FREMDENHEIME UND PENSIONEN	I	88,3	82,9	92,6	87,5	5,5-	5,5	5,2
		V	86,5	79,5	92,2	80,5	12,7-	1,3	4,1
		U	87,4	86,4	92,7	92,0	0,7-	6,5	6,3
70 01 4	ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME	I	93,2	114,3	101,5	115,2	13,4	0,7	4,4
		V	72,5	87,2	79,8	81,1	1,7	6,9-	0,8
		U	78,6	97,8	80,8	93,7	16,0	4,2-	1,1-
7004/05	<u>GASTSTÄTTENGEWERBE</u>	I	124,5	126,1	128,8	125,4	2,6-	0,5-	1,5
	DAVON:								
70 04 0	GAST- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN	I	129,2	131,6	134,1	130,8	2,5-	0,6-	1,6
70 04 4	BAHNHOFWIRTSCHAFTEN	I	107,6	96,8	109,7	98,8	9,9-	2,1	2,0
70 05 0	CAFES	I	124,7	128,2	133,6	135,7	1,5	5,8	6,5
70 05 2	BAR, TANZ- UND VERGNÜGUNGSLOKALE	I	99,3	100,1	96,7	94,6	2,2-	5,5-	4,1-
70 05 4	KANTINEN	I	129,7	127,8	130,3	124,5	4,5-	2,5-	1,0-
70 05 6	EISDIFLEN	I	38,3	52,9	39,6	48,2	21,8	8,8-	3,6-
70 05 8	TRINK- UND IMBISSHALLEN	I	131,0	129,7	137,9	129,2	6,3-	0,4-	2,5
	<u>I N S G E S A M T</u>	I	121,4	123,3	127,6	124,7	2,3-	1,1	3,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961, TEILWEISE ERWEITERT).

2) DER GESAMTUMSATZ "I" ENTHÄLT NEBEN DEM VERPFLEGUNGS-"V" UND DEM ÜBERNACHTUNGSUMSATZ "U" AUCH DEN SONSTIGEN UMSATZ.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GASTGEWERBE NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

- NUR UNTERNEHMEN MIT ANGABE DES VORJAHRESUMSATZES -

NUMMER DER SYSTEMATIK <sup>1)</sup>	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE IN % FEBRUAR 1978 GEGENUEBER FEBRUAR 1977				
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN (1977) VON ... BIS UNTER ... DM			ZUSAMMEN	
		50 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 UND MEHR		
70 00 1	HOTELS	2)	I 4,3- V 17,2- U 19,0	0,9 1,4- 3,3	10,7 5,2 16,3	9,9 4,6 15,5
70 00 2	GASTHOEFE		I 6,1- V 6,5- U 4,6	3,2 2,3 10,2	4,1 3,1 13,3	3,5 2,6 12,1
70 01 0	FREMDEHEIME UND PENSIONEN		I 7,5 V 15,4 U 4,6	13,2 15,9 10,3	7,9 1,4 13,1	10,3 7,9 11,2
70 01 4	ERHOLUNGS- UND FERIEHEIME		I 93,1 V 80,6- U .	3,9 3,8 3,4	2,0 9,3- 13,1-	2,4 6,0- 8,5-
70 04 0	GAST- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN		I 2,0-	2,4-	10,0-	7,9-
70 04 4	BAHNHOFWIRTSCHAFTEN		I 6,0	0,0	1,9	1,8
70 05 0	CAFES		I 2,7	6,4	5,4	5,6
70 05 2	BARs, TANZ- UND VERGUEGUNGSLOKALE		I 6,6	4,0-	10,5-	8,4-
70 05 4	KANTINEN		I 1,4-	6,3-	2,0	0,3
70 05 6	EISDIELEN		I 20,4-	22,0-	7,4	9,2-
70 05 8	TRINK- UND IM-ISSHALLEN		I 5,0-	0,3-	1,6	0,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961, TEILWEISE ERWEITERT).

2) DER GESAMTUMSATZ "I" ENTHAELT NEBEN DEM VERPFLEGUNG- "V" UND DEM UEBERNACHTUNGSUMSATZ "U" AUCH DEN SONSTIGEN UMSATZ.

3 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM GASTGEWERBE

NACH BETRIEBSARTEN

NUMMER DER SYSTEME- MATIK <sup>1)</sup>	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	MESSZAHLEN				VERÄNDERUNGEN			
		1977		1978		FEBRUAR 1978		JANUAR/ FEBR. 78	
		JAN.	FEBR.	JAN.	FEBR.	GEGENUEBER		JANUAR/ FEBR. 77	
		1970 = 100				%			
7000/01	BEHERBERGUNGSGEWERBE	2) VR	86,4	87,7	88,3	88,9	0,7	1,3	1,7
		TB	109,9	112,8	118,2	116,4	1,5-	3,2	5,4
	DAVON:								
70 00 1	HOTELS	VB	88,2	89,0	90,4	90,4	0,0	1,7	2,0
		TB	103,9	106,5	110,6	110,7	0,0	4,0	5,2
70 00 2	GASTHOEFEN	VB	86,0	87,7	88,1	89,0	1,0	1,5	1,9
		TB	117,8	121,1	128,8	125,3	2,8-	3,4	6,3
70 01 3	FREMDEHEIME UND PENSIONEN	VB	69,9	73,7	67,7	71,4	5,5	3,1-	3,1-
		TB	88,7	90,7	88,6	88,0	0,7-	3,0-	1,5-
70 01 4	ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME	VB	97,8	100,9	99,6	101,2	1,7	0,4	1,2
		TB	94,3	103,2	97,7	105,7	8,1	2,4	2,8
7004/05	GASTSTAETTENGEWERBE	VB	88,4	88,9	87,7	88,2	0,6	0,8-	0,8-
		TB	128,2	130,2	131,8	131,4	0,3-	0,9	1,9
	DAVON:								
70 04 0	GAST- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN	VB	92,0	92,1	91,0	91,6	0,6	0,5-	0,8-
		TB	130,6	133,2	134,1	134,1	0,0	0,7	1,7
70 04 4	BAHNHOFWIRTSCHAFTEN	VB	76,0	75,4	74,8	72,6	3,0-	3,7-	2,7-
		TB	108,9	108,3	103,4	107,9	4,4	0,4-	2,9-
70 05 0	CAFES	VB	93,2	94,5	96,5	96,5	0,1-	2,1	2,8
		TB	125,3	124,1	130,1	129,3	0,7-	4,1	3,9
70 05 2	BAR, TANZ- UND VERGUEGUNGSLOKALE	VB	60,0	61,0	59,2	60,0	1,3	1,5-	1,3-
		TB	110,9	112,8	116,5	115,1	1,2-	2,0	3,5
70 05 4	KANTINEN	VB	103,8	103,8	102,4	102,6	0,2	1,1-	1,3-
		TB	135,9	138,4	144,3	141,8	1,8-	2,5	3,9
70 05 6	EISDIELEN	VB	30,4	44,5	29,3	37,8	29,1	15,2-	10,5-
		TB	82,3	94,4	65,3	75,1	15,0	20,5-	20,9-
70 05 8	TRINK- UND IMISSHALLEN	VB	104,7	104,9	102,3	101,0	1,3-	3,8-	3,0-
		TB	128,4	123,8	134,6	125,1	7,1-	1,0	3,0
	I N S G E S A M T	VB	87,7	88,5	87,9	88,5	0,6	0,0	0,1
		TB	122,5	124,8	127,6	126,8	0,7-	1,6	2,8
		I	96,1	97,3	97,5	97,7	0,2	0,5	1,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961, TEILWEISE ERWEITERT).

2) I = BESCHAFTIGTE INSG., VB = VOLL-, TB = TEILBESCHAFTIGTE.